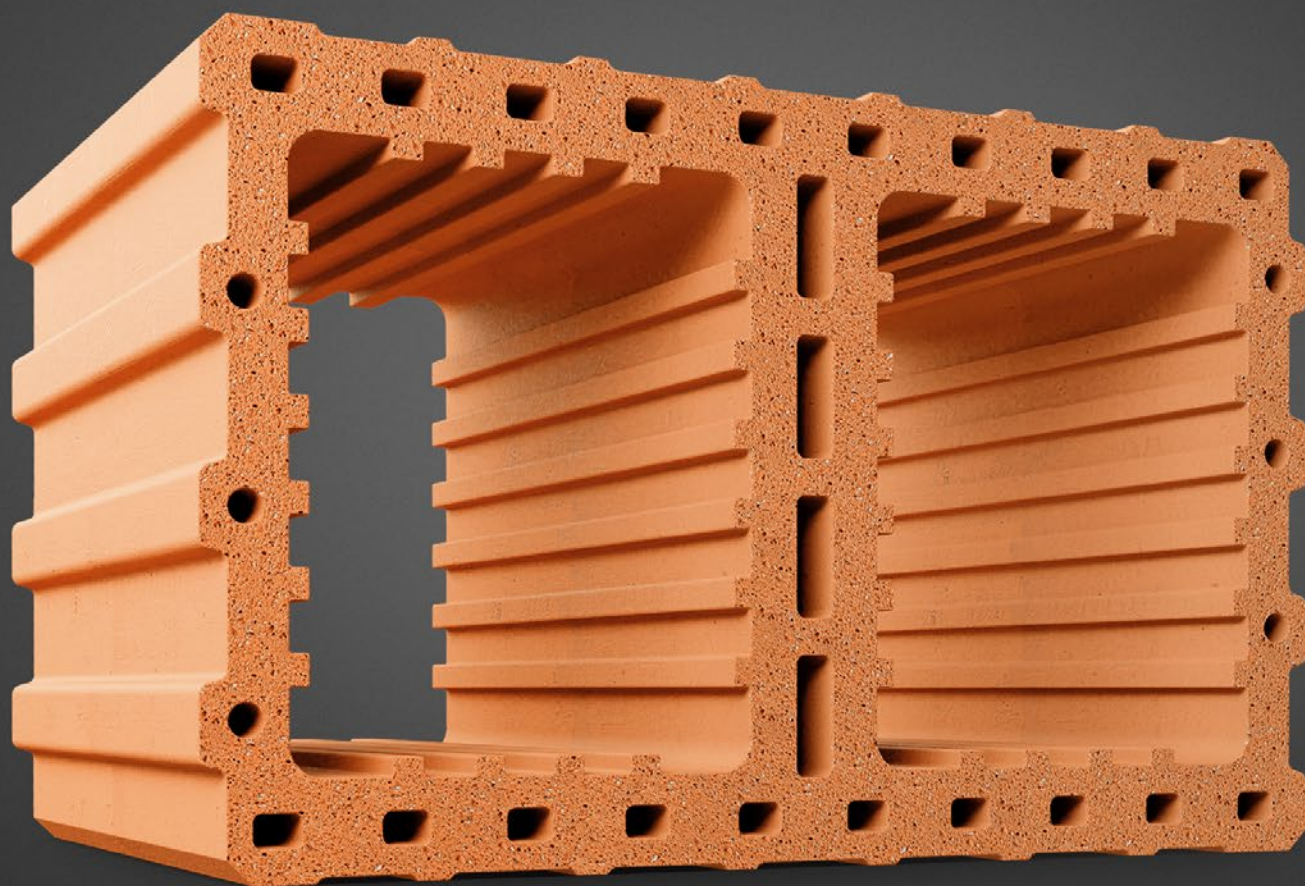


PLANZIEGEL FÜR SCHALLSCHUTZWÄNDE

ERHÖHTER SCHALLSCHUTZ
DURCH BETONVERFÜLLUNG
PLANFÜLLZIEGEL



HÖRL+
HARTMANN

DACHAU • GERSTHOFEN • KLOSTERBEUREN • DEISENDORF • BÖNNIGHEIM • HAINBURG • WELDEN

WIR BRENNEN FÜR QUALITÄT

PLANFÜLLZIEGEL

Ausschreibungsvorschlag Schallschutz-Planfüllziegel

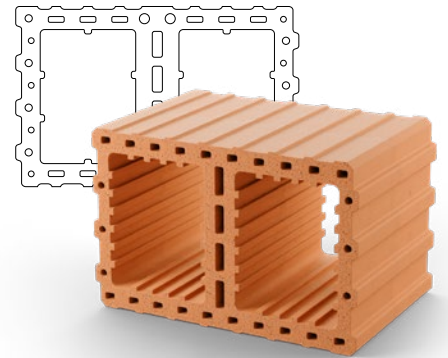
Herstellen von Mauerwerk lot- und fluchtgerecht in allen Geschossen aus Verfüll-Planziegel 0,8/8 nach bauaufsichtlicher Zulassung Z-17.1-884.

Die Ziegel sind entsprechend der Leistungsbeschreibung mit Dünnbettmörtel, entsprechend der Zulassung Z-17.1-884 und der DIN EN 1996 zu vermauern. Mauerwerk, mörtelfreie Stoßfugenverzahnung, Dünnbettmörtel
Die Ziegel sind vor dem Verfüllen ausreichend vorzunässen.

Füllbeton \geq C20/25 (mit BV)

Konsistenzklasse \geq F4

Größtkorn 0-16 mm



Rohdichteklasse [kg/dm³] unverfüllt	0,8
Druckfestigkeitsklasse	12
Charakt. Wert der Druckfestigkeit f_k [MN/m²]	4,7
Geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149	0+1+2+3
Zulassung	Z-17.1-884

Technische Daten

Wanddicke [cm]	17,5	24,0	30,0
Materialverbrauch			
Format	9 DF	12 DF	15 DF
Maße			
Länge [mm]	373	373	373
Breite [mm]	175	240	300
Höhe [mm]	249	249	249
Bedarf Ziegel / Füllbeton			
[Stück/m ³]	61	45	36
[Stück/m ²]	10,7	10,7	10,7
[Füllmenge Beton ltr./m ²]	ca. 80	ca. 115	ca. 142
Wärmeschutz [$\lambda_r=0,96$ W/(mK)]²⁾			
U-Wert	2,12	1,86	1,66
Brandschutz für tragende raumabschließende Wände			
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102 ⁴⁾	REI-M 90 ³⁾ (F 90-A) Brandwand ³⁾	REI-M 90 ³⁾ (F 90-A) Brandwand ³⁾	REI-M 90 ³⁾ (F 90-A) Brandwand ³⁾
Schallschutz (Direktschalldämmung)			
Bewertes Schalldämm-Maß $R_{w,bau,ref}$ [dB]	55,5 ⁵⁾⁶⁾	60,5 ⁵⁾⁶⁾	63,6 ⁵⁾⁶⁾

1) Theoretisch ermittelt; Praxiswerte bis 5% höher 2) 10 mm Gipsputz (beidseitig) 3) Ausnutzungsfaktor $\alpha_{fi} \leq 0,70$ (Füllbeton \geq C20/25)

4) Tragende raumabschließende Wände mit $d \geq 30$ cm oder $2 \times 17,5$ cm unverputzt bzw. $d \geq 17,5$ cm beidseitig verputzt nach DIN 4102-4, Abschnitt 4.5.2.10 sind als Brandwände geeignet (REI-M 90). Aktuelle Werte erhalten Sie auf Anfrage.

5) Mauerwerkswand beidseitig verputzt, bei Füllbeton-Rohdichte 2.350 kg/m³. In Abhängigkeit der flächenbezogenen Masse nach DIN 4109-3 bzw. Z-23.22-1787, ohne Schallübertragung über flankierende Bauteile, für die Berechnung von R'_w nach DIN EN 12354-1.

6) Horizontale und schräge Schlitze mit einer Schlitzlänge $\leq 1,25$ m sind mit folgenden Schlitztiefen zulässig: Wanddicke 175 mm = Schlitztiefe ≤ 15 mm, Wanddicke 240 mm = Schlitztiefe ≤ 20 mm, Wanddicke 300 mm = Schlitztiefe ≤ 25 mm.